



Kursstruktur / Tief-Wasser-Konzept

Im Hallenbad findet der Schwimmunterricht im 1,40 bis 3,40 Meter hohen Wasser statt.

Folgende Unterrichtsformen werden empfohlen:

Unterricht mit Struktur:

Vom Leiter geführt, Schritt für Schritt, ein gut aufgebauter Ablauf, für ängstliche und vorsichtige Kursteilnehmer sehr wichtig!

Offener Unterricht:

Unterricht mit verschiedenen Posten und Spielen. Der Leiter ist im Hintergrund, die Schüler übernehmen dabei „Eigenverantwortung“.

Je nach Bedürfnis der Gruppe (Alter, Anfänger, Fortgeschrittene, aktueller Testbereich), kann auch während der Lektion flexibel vom strukturierten in den „offenen“ Unterricht gewechselt werden.

Elki:

Wegen des tiefen Wassers schnuppern alle Kinder das erste Mal zuerst mit einem Elternteil, bevor die Kinder „alleine“ in eine Gruppe im Kinderschwimmen eingeteilt werden.

Kinder:

Die Unterscheidung Elki- und Kinderschwimmen ist keine Altersfrage. Als einziges Kriterium gilt, wie sicher und wohl sich ein Kind im hohen Wasser fühlt. Nur Kinder, die sich sicher fühlen und die Tests 1, 2 und Teilübungen der Tests 3 und 4 beherrschen, können eine Schnupperlektion im Kinderschwimmen Test 2 machen.

Vorteile für die Eltern:

Sie erleben gemeinsam mit dem Kind, wie der Schwimmunterricht aufgebaut ist

1. Die Eltern können das Kind so besser unterstützen, als wenn sie privat schwimmen gehen / oder privat besser unterstützen, wenn sie schwimmen gehen
2. Das Kind fühlt sich sicherer und lernt bedeutend schneller schwimmen
3. Sobald ein Kind die Tests 1 bis 3 sicher und vom Test 4 Teilübungen beherrscht, kann es eine Schnupperlektion im Kinderschwimmen besuchen

Die Kinder starten im Anfänger-Schwimmkurs ohne Eltern

Test 1 bis Test 4

In der Regel dauert ein Kursblock 12 bis 16 Lektionen. Von Januar bis Juli beinhaltet der Schwimmkurs zwei Blöcke (das heisst, dass zwei Tests abgenommen werden), von August bis Dezember einen Block.

Nach dem ersten abgeschlossenen Block bekommen die Kinder jeweils den ersten Test. Auch wenn die Kinder schon weiter sind, sollte kein Test übersprungen werden. Das gibt den Kindern und auch den Schwimmlehrer/innen Zeit, die weiteren Tests zu festigen.

In den weiteren Blöcken werden der Reihe nach die Tests 3, 4 und 5 behandelt. Pro Block wird ein Testabzeichen abgegeben. Die Testabgabe erfolgt in der Regel in der letzten Lektion vor Kursende bzw. im Kurs von Januar bis Juli zusätzlich vor den Osterferien.

So sind wir mit den Übungen immer eine Nasenspitze voraus und haben genügend Zeit, weitere Tests anzuschauen.

Test 5, Test 6, Test 7, Test 8 und Test 9

Es zeigt sich, dass **zunehmend jüngere Kinder** den Schwimmunterricht besuchen. Deshalb wird es von der Körperhaltung, Wasserlage, Körperspannung und Krafteinsatz mehr als 20 bis 30 Lektionen Zeit brauchen, bis die Kinder die Tests 5 bis Test 9 abschliessen können. In der Zwischenzeit werden die Kinder aber motiviert durch die schönen und beliebten „Motivationsabzeichen“!

11.03.2015